

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	26.10.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Doppelhaushaltsplan und Stellenplan 2010/2011 des Stabes des Dezernates 4

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:

1. Der **HSK-Maßnahme Nr. 185** des Stabes des Dezernates 4 wird zugestimmt.
2. Den **Zielen und Kennzahlen**
der Produktgruppe 11.01.21 – Verwaltungsleitung - Dez. Planen/Bauen – und

den **Zielen**
der Produktgruppe 11.15.30 – Strategisches Gewerbeflächenmanagement

wird zugestimmt.
3. Den **Teilergebnisplänen** der

Produktgruppe 11.01.21 (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0,-- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 373.878 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0,-- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 374.539 €) und der

Produktgruppe 11.15.30 (in den Jahren 2010 und 2011 jeweils mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0,-- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 0,-- €)

wird zugestimmt.
4. Den **Teilfinanzplänen A** der

Produktgruppe 11.01.21 (in den Jahren 2010 und 2011 jeweils mit investiven Auszahlungen in Höhe von 300,-- €)

Produktgruppe 11.15.30 (in den Jahren 2010 und 2011 jeweils mit investiven Auszahlungen in Höhe von 0,-- €)

wird zugestimmt.

5. Dem **Doppelstellenplan 2010/2011** für den Stab des Dezernates 4 wird zugestimmt.

Begründung:

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird der produktorientierte Haushalt der Stadt Bielefeld auf der Basis eines doppischen Rechnungswesens nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstellt.

Die Stadt Bielefeld hat sich entschieden, für die Jahre 2010 und 2011 einen Doppelhaushaltsplan aufzustellen. Als aktuelle Planwerte werden in diesem Doppelhaushaltsplan daher die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen der Jahre 2010 und 2011 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2012 bis 2014.

Aufgrund der hohen Fehlbeträge in der Ergebnisplanung ist die Stadt Bielefeld verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es wurde festgelegt, dass über Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen spätestens ab 2014 eine nachhaltige Haushaltsentlastung in Höhe von 40 Mio. € erzielt werden soll, wobei mindestens 20 Mio. € auf der Aufwandsseite eingespart werden sollen. Orientiert an den vereinbarten Vorgaben je Dezernat wurden in einem dezentralen Verfahren entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen durch die Dezernate erarbeitet und vom Verwaltungsvorstand am 04.08.2010 beschlossen. Die haushalterischen Wirkungen sind im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.21 – Verwaltungsleitung - Dez. Planen/Bauen – (Haushaltsplan Band II Seiten 126 bis 132):

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Es handelt sich hier um Aufwendungen, die für die Aufrechterhaltung des laufenden Geschäftsbetriebs des Stabes des Dezernates 4 erforderlich sind (im Wesentlichen Mieten ISB und IBB, Geschäftsausgaben, Ausstattungsgegenstände, soweit sie als Aufwand zu buchen sind).

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht:

Zeile 9 (Auszahlungen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen):

Hierbei handelt es sich um Beschaffungen bzw. Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern der Büro- und Geschäftsausstattung.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.15.30 – Strategisches Gewerbeflächenmanagement – (Haushaltsplan Band II Seiten 1357 bis 1361):

Entsprechend Ratsbeschluss vom 19.06.2008 zum strategischen Gewerbeflächenmanagement (Drucksachen-Nr. 4976/2004-2009) wurden im Haushaltsplan 2009 für das Jahr 2009 ff. Mittel für den Ankauf von Flächen, deren Planung und Erschließung sowie den anschließenden Verkauf von Gewerbeflächen veranschlagt.

Der mit Drucksachen-Nr. 6877/2004-2009 vorgeschlagene Ankauf von rd. 42,7 ha potenzieller Gewerbeflächen nördlich der Bechterdisser Str./westlich Ostring im Stadtbezirk Heepen wurde jedoch von der Bezirksvertretung Heepen abgelehnt. Eine weitere Behandlung der Vorlage in den politischen Gremien unter Einbeziehung eines zwischenzeitlich erstellten Verkehrsgutachtens konnte bedingt durch die Kommunalwahl und die damit verbundene Neubildung der Gremien im Jahre 2009 nicht mehr erfolgen. Insbesondere aufgrund der zwischenzeitlich eingetretenen schlechten Haushaltssituation wurde von einer Ansatzbildung abgesehen.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Moss

Maßnahme-Nr.	185	Bezeichnung	Stelleneinsparung Stabsmitarbeiter/in 1,0 h. D.
---------------------	-----	--------------------	---

Produktgruppe	11.01.21	Bezeichnung der Produktgruppe	Verwaltungsleitung - Dez. Planen/Bauen
(Teil-)Produkt	11.01.21.01	Bezeichnung (Teil-)Produkt	Verwaltungsleitung - Dez. Planen/Bauen
Amt	094	zuständiger Ausschuss	StEA

1. Beschreibung der Maßnahme Durch die Einsparung einer Stelle im Stab des Dezernates 4 werden Personalkosten eingespart.
2. Darstellung der Auswirkungen Die Tätigkeiten in dieser Stelle werden innerhalb des Stabes umgeschichtet und - soweit möglich - auf die Ämter des Dezernates verlagert.

Konsolidierung	2010	2011	2012	2013	2014
Ertrag					
Aufwand					90.000 €